

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Pettzelle oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Rgr., alle übrigen mit $1\frac{1}{2}$ Rgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[34834.] Hierdurch benachrichtige ich Sie, dass ich mit Zustimmung der Schwedischen Buchhändler-Vereinigung meinem Bruder Eduard Johansson meine Buch-, Musikalien- und Papierhandlung, mit Activen und Passiven, wie ich dieselbe betrieben, abgetreten habe.

Für das Vertrauen dankend, welches ich genossen habe, zeichne ich
Hochachtungsvoll
Oscar Johansson.

Mit Bezug auf obenstehende Anzeige theile ich Ihnen mit, dass ich unter meinem eigenen Namen das von meinem Bruder Oscar Johansson mit Activen und Passiven übernommene Geschäft fortsetzen werde. Ich ersuche deshalb die Herren Verleger um fernere schleunigste Zusendung ihrer Novitäten in Büchern und Musikalien und werde ich bemüht sein, durch pünktliche Erfüllung meiner Verpflichtungen sowie Vermehrung des Absatzes das Vertrauen der Vereinigung zu rechtfertigen.

Für Stockholm besorgen die Herren Seelig & Co., für Leipzig Herr Wilhelm Opetz meine Commission.
Hochachtungsvoll
Ystad, den 18. August 1872.
Eduard Johansson.

[34835.] Olmütz, den 23. September 1872.

P. T.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich am hiesigen Platze unter der Firma:

Wlad. Zákovský
eine

**Buch-, Kunst- und Musikalien-
Handlung**

am 20. September a. c. eröffnet habe.

Olmütz, die zweite Landeshauptstadt Mährens, mit dem Sitze eines Erzbisthums, theolog. Facultät, deutschem und slavischem Gymnasium, Ober-Realschule, Pädagogium, vielen Volksschulen und Aemtern, bedeutender Garnison nebst einer wohlhabenden intelligenten Umgebung u. s. w. — bietet bei dem stets wachsenden literarischen Bedarfe auch für meine Thätigkeit ein ergiebiges Feld.

Günstige Vermögensverhältnisse, hinreichende Platzkenntnisse, sowie meine ununterbrochene zehnjährige Thätigkeit im Buchhandel in den Geschäften der Herren Fr. Karafiat in Brünn, Fr. Suppan (Albrecht & Fiedler) in Agram, Joh. Köhl in Fürth, Ant. Nitsch in Brünn und Eduard Hölzel in Olmütz lassen mich auf ein günstiges Gedeihen meines jungen Geschäftes hoffen.

Ich erlaube mir daher an Sie die höfliche Bitte zu richten, mein Unternehmen durch Conto-Eröffnung gütigst zu unterstützen, meine Firma auf Ihre Auslieferungsliste zu setzen und bessere Neuigkeiten,

Verlags-Kataloge, Prospective, Wahlzettel, Placate etc. mir gleichzeitig mit den anderen hiesigen Handlungen einsenden zu wollen.

Die Herren Franz Wagner in Leipzig, A. Hartleben in Wien und Linnekogel & Funk in Prag hatten die Güte, meine Commissionen zu übernehmen und werden dieselben stets in der Lage sein, Festverlangtes bei Creditverweigerung baar einzulösen.

Mein neues Unternehmen Ihrem geneigten Wohlwollen angelegentlichst empfehlend, zeichne ich

Hochachtungsvoll und ergebenst
Wlad. Zákovský.

[34836.] Dingelstaedt in Thüringen,
den 1. October 1872.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mit dem heutigen Tage neben meiner seit Jahren betriebenen Schreibmaterialhandlung und Buchbinderei eine

Buchhandlung

unter der Firma

Egidius Wezel

gegründet habe und mit den geehrten Verlagsbuchhandlungen in directen Verkehr zu treten beabsichtige.

Genügende Mittel setzen mich in den Stand, meinen Verpflichtungen in jeder Beziehung prompt nachkommen zu können.

Herr Immanuel Müller in Leipzig hatte die Güte, meine Commissionen zu übernehmen, und wird derselbe in den Stand gesetzt sein, alles fest Verlangte bei Creditverweigerung baar einzulösen.

Indem ich mich Ihrem geneigten Wohlwollen empfehle, habe ich die Ehre zu zeichnen
Hochachtungsvoll

ganz ergebenst
Egidius Wezel.

[34837.] Im Interesse des Gesamtbuchhandels wird die Expedition des *Moniteur der Damenmoden* mit 1. October von Bern nach Leipzig verlegt. Zuschriften sind von nun an direct (Inselstraße 11) oder v. A. Herrn Bernhard Hermann in Leipzig zu richten.

Hieran anknüpfend mache ich die geehrten Sortimentshandlungen, denen es um den Vertrieb einer wirklich fein ausgestatteten Damenmodezeitung zu thun, darauf aufmerksam, daß die Journale *Moniteur* und *Die Kleidermacherin* sowohl mit deutschem als mit französischem, hübsch ausgestatteten Text zu beziehen sind. Probenummern gratis.

Paris u. Leipzig, am 27. Septbr. 1872.
Expedition des *Moniteur Univ. des Modes*.
Ed. Ohnstein.

Verkaufsanträge.

[34838.] In einer der gewerbsamsten Städte Mitteldeutschlands ist ein sehr angesehenes und solides Sortimentsgeschäft mit Antiquariat um 12,000 Thlr. durch mich zu verkaufen.

Ich bitte um gefällige Anträge und stehe gern mit weiteren Mittheilungen zu Diensten.
Julius Krauss in Leipzig.

Kaufgesuche.

[34839.] Ein kleiner gangbarer (event. Schulbücher-) Verlag wird von einem zahlungsfähigen Käufer zu acquiriren gesucht. Gef. Offerten unter P. Nr. 39. befördert die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

Zur Ergänzung des Lagers.

[34840.]

Fouqué's Undine.

Illustrirte Ausgabe (gr. 8. 1870).
Mit 60 Holzschnitten.

In elegantem Reliefband mit Goldschnitt
1 fl 10 Sg ord., 1 fl no.

Baar: 3 Exemplare für 2 fl 15 Sg .

Miniatur-Ausgabe (1871).

Mit Titelbild nach Ludwig Richter in Stich.

In elegantem Reliefband mit Goldschnitt
20 Sg ord., 15 Sg no.

Baar: 6 Exemplare für 2 fl 15 Sg .

Wohlfeile Ausgabe 1870. Mit Titelbild.

In Umschlag gebunden oder steif geheftet
mit Goldschnitt

5 Sg ord., 3 $\frac{1}{4}$ Sg no.

Nicht unter 2 Exempl.

Baar: 6 Exemplare für 18 Sg .

Sämmtliche Ausgaben hübsch ausgestattet und in neuen Exemplaren nur fest oder baar.

Ein Placat

steht bei jeder Partie-Bestellung zu Diensten.

Berlin.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung
(Harrwitz & Gohmann).

Bschokke's Novellen. Illustrirt.

[34841.]

Soeben erschien und bitten wir gef. zu ver-
langen:

Adrich im Moos

von

Heinrich Bschokke.

Mit 6 fein ausgeführten Illustrationen

von

Professor Hans Weißbrod.

Hübsche 8.-Ausg. Elegant geheftet 1 fl ;
elegant gebunden 1 fl 10 Rg .

Rabatt 25%. Freierempl. 10:1.

Gebundene Exemplare liefern wir
nur fest.

Weitere Bände, zunächst „Der Freibos
von Karau“, werden folgen.

H. R. Sauerländer's Verlag
in Karau.